



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Sie haben es in der Hand: Am Sonntag findet die Kommunalwahl in Hessen statt. Auch ich kandidiere erneut für den Kreistag des Main-Kinzig-Kreises und würde mich

freuen, wenn Sie mir und der CDU Ihr Vertrauen schenken würden. Als Bundestagsabgeordneter und CDU-Generalsekretär will ich mich auch in Zukunft dafür einsetzen, dass unsere Heimat auf möglichst direktem Wege in Berlin Gehör findet. Ganz grundsätzlich gilt: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und setzen Sie damit ein Zeichen gegen Hetze und extremistisches Gedankengut.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Türkei-Lösung auf Agenda ganz oben



Peter Tauber wies auf die Erfolge der unionsgeführten Bundesregierung hin. (Foto: Koch)

Alle 28 EU-Mitgliedsstaaten werden beim kommenden Sondergipfel der Europäischen Union zusammen mit der Türkei beraten, wie

die EU-Außengrenzen besser geschützt werden können. Dies wertete das CDU-Präsidium als großen Erfolg, erklärte CDU-Generalsekretär Peter Tauber nach der Sitzung am Montag in Berlin. „Wir sind uns einig im Präsidium, dass ein europäisches Problem eine europäische Lösung braucht“, sagte Tauber. An dieser Lösung werde auf dem Sondergipfel am 6./7. März und beim Europäischen Rat Mitte des Monats gearbeitet. Tauber wies auf die zahlreichen Fortschritte hin, die in den letzten Wochen bereits erreicht worden sind: Die Geberkonferenz für Syrien, die Anfang Februar getagt hatte, trage bereits zur Verbesserung der Situation von Flüchtlingen vor Ort bei. Bei der Sicherung der EU-Außengrenze werde der nun beginnende Einsatz der NATO in der Ägäis helfen. Tauber forderte SPD und Grüne in den Ländern auf, ihre Blockade bei der Erweiterung der Liste der sicheren Herkunftsländer aufzugeben. Auch bei den Abschiebungen abgelehnter Asylbewerber seien unionsgeführte Länder besser als andere. Tauber warnte den Koalitionspartner im Bund davor, sich von den eigenen Erfolgen zu distanzieren. „Wir haben in den letzten zwei Jahren viel für die Menschen in unserem Land getan“, bilanzierte der Generalsekretär. Er sprach sich dagegen aus, Flüchtlinge und Deutsche gegeneinander auszuspielen.

Die komplette Pressekonferenz können Sie hier ansehen: <http://tinyurl.com/zb9mvl5>



„Beten alleine reicht nicht“

Im Interview mit der „Schwäbischen Zeitung“ bezog Peter Tauber vor der Landtagswahl am 13. März in Baden-Württemberg Stellung zu

etwaigen Gemeinsamkeiten zwischen CDU und Grünen („Dass Herr Kretschmann für die Kanzlerin betet, freut mich als Christenmensch. Aber noch mehr würde ich mich freuen, wenn er im Bundesrat einer Erweiterung der Liste der sicheren Herkunftsländer zustimmt, endlich das Sachleistungsprinzip umsetzt und Abschiebungen konsequent durchführt. Beten alleine reicht nicht.“) und forderte erneut alle demokratischen Parteien auf, klare Kante gegen die AfD zu zeigen und die Auseinandersetzung nicht zu scheuen. Tauber: „Mir macht es schon Sorgen, dass so eine Partei, die vermeintlich einfache Lösungen anbietet, die es aber gar nicht gibt, so viel Zuspruch hat. Um sie zu entlarven, müssen wir die Auseinandersetzung suchen – und dürfen nicht wie Rote und Grüne bei TV-Duellen kneifen.“

Das ganze Interview können Sie hier nachlesen:
<http://tinyurl.com/j7wrst7>



CDU-Generalsekretär Peter Tauber erwartet von den Grünen in Baden-Württemberg mehr Konsequenz in der Flüchtlingsfrage. (Foto: Koch)



1,5 Millionen Euro für Klosteranlage

Rund 1,5 Millionen Euro will das Land Hessen bis zum Jahr 2019 in die Sanierung der historischen Klosteranlage Konradsdorf investieren. In enger Abstimmung mit dem gleichnamigen Freundeskreis um den Ersten Stadtrat der Stadt Ortenberg, Uli Heck, hatte sich auch Peter Tauber beim Land für das Vorhaben stark gemacht – mit Erfolg, wie sich Tauber nun bei einem erneuten Ortstermin überzeugen konnte. Wie die Kunsthistorikerin Dr. Waltraud Friedrich berichtete, die die Klosteranlage intensiv erforscht hat und als

„Kontaktfrau“ des Freundeskreises zur Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen fungiert, sollen erste Grabungen auf der historischen Anlage aus dem 12. Jahrhundert, die jahrelang dem Verfall preisgegeben war, im Sommer beginnen.



Peter Tauber und Mitglieder des Freundeskreises vor einer Miniaturausgabe der Klosteranlage Konradsdorf.



Arbeitslosigkeit sinkt erneut

Wie die Hanauer Agentur für Arbeit mitteilt, ist die Arbeitslosigkeit im Februar zurückgegangen. Nach dem saisonbedingten Anstieg zu Jahresbeginn waren im Februar 10.701 Personen arbeitslos, 55 weniger als im Vormonat. In absoluten Zahlen sind das so wenige Arbeitslose wie noch nie in einem Februar in den vergangenen 20 Jahren. Peter Tauber: „Diese Zahlen zeigen die erfolgreiche Arbeit der unionsgeführten Bundesregierung. Diesen Weg wollen wir konsequent weitergehen.“



TAUBER UNTERWEGS – KOMMENDE TERMINE:

Samstag, 5. März, 9 Uhr, Besuch Infostand der CDU Gelnhausen zur Kommunalwahl, Parkplatz Edeka-Markt Lauber, Am Bruchweg 3, Gelnhausen-Meerholz

Samstag, 5. März, 10 Uhr, Besuch Infostand von Max Schad zur Bürgermeisterwahl in Großkrotzenburg, Bahnhofstraße 3, Großkrotzenburg

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblös
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de